Veranstalter dieser Reise:

Auf und Davon Reisen GmbH
Augustastr. 7
51643 Gummersbach
02261 50199-0

reisen@auf-und-davon-reisen.de

EUROPA: SPANIEN

LA GOMERA - DIE SCHÖNSTEN WANDERZIELE

- Mystischer, Jahrtausende alter Lorbeerwald
- Nationalpark Garajonay
- Valle Gran Rey
- Tage zur freien Verfügung für individuelle Unternehmungen

Bizarre Schönheit auf der „Insel des ewigen Frühlings”
La Gomera ist wilder und grüner als die größeren Inseln des Archipels. Bizarre Felsformationen und atemberaubende Panoramablicke auf die zerklüftete Landschaft stehen im Kontrast zu dem vom Nebel umwobenen, ja fast märchenhaften Lorbeerwald im UNESCO-Weltnaturerbe des Nationalparks Garajonay. Die „Insel des ewigen Frühlings” entfaltet ihren Zauber mit jeder Wanderung aufs Neue. War sie einst Startpunkt für Kolumbus' Suche nach Indien, bietet La Gomera Ihnen heute beste Wandermöglichkeiten auf uralten Naturpfaden zu den schönsten Inselorten, wobei Sie immer wieder von den großartigen Tiefblicken in einige der 50 Barrancos (Schluchten, die sich bis zur Küste ziehen) begeistert sein werden.
Das Valle Gran Rey – idealer Ausgangsort für Ihre La Gomera-Wanderreise
Eine beeindruckende Bergkulisse, drei Strände (so viel wie an keinem anderen Ort der Insel), eine Vielzahl an Restaurants, Cafés, Bars, Ökoläden und Bäckereien ... dazu zahlreiche Freizeitaktivitäten wie Mountainbiken, Seakayaking, Yoga und beste Möglichkeiten für Walbeobachtung – facettenreicher könnte ein Urlaubsort nicht sein. Und dennoch ist er von den Urlaubermassen verschont geblieben. Entdecken Sie die Insel vom dicht mit Palmen bestandenen „Tal des großen Königs” auf verwunschenen und aussichtsreichen Wegen und genießen Sie dabei, dass Ihre Wanderungen an einem anderen als dem Startpunkt enden. Nach den Wanderungen kehren Sie zum Ausklang in einem landestypischen Restaurant ein.
Ihre Unterkunft in Meeresnähe
Die Apartmentanlage Jardin del Conde liegt an der mit Palmen bewachsenen Ufer-Promenade. Sie wohnen in großzügigen Zimmern mit Wohnraum, Kochbereich, separatem Schlafzimmer, Bad/WC und Balkon/Terrasse. Beim Hotel befinden sich Geschäfte (z. B. für Lebensmittel und outdoor-Bekleidung), eine Eisdiele, ein Restaurant, ein Café, eine kleine Bar und fünf Minuten entfernt auch die erste Öko-Bäckerei der Insel.
Wünschen Sie eine Verlängerung Ihrer Reise?
Gern fragen wir einen Verlängerungsaufenthalt im Gruppenhotel auf La Gomera für Sie an. Ein Sammeltransfer vom Flughafen Teneriffa Süd zum Fährhafen, die Überfahrt zur Nachbarinsel La

Gomera sowie die Weiterfahrt per Sammeltransfer zur Unterkunft und zurück sind im Reisepreis inkludiert und auf Ihren Flug und auf die jeweilige Aufenthaltsdauer im Valle Gran Rey/La Gomera abgestimmt. Bitte beachten Sie, dass bei einem individuellen Verlängerungsaufenthalt auf Teneriffa kein Transfer zum Hotel auf Teneriffa und zurück zum Flughafen inklusive ist.

REISEDETAILS

1. - 10. Reisetag: La Gomera Wanderreise in kleiner Gruppe, 10-tägiger Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise über Teneriffa nach La Gomera

Vom Flughafen Teneriffa-Süd fahren Sie mit dem mit einem Sammeltransfer zum Fährhafen Los Cristianos (ca. 20 min Fahrt) und setzen mit der Schnellfähre auf die Insel La Gomera über (ca. 1 h). Hier erwartet Sie wieder ein Sammeltransferbus, der Sie ins ca. 50 km entfernte Valle Gran Rey im Südwesten der Insel bringt (Fahrtzeit ca. 1 h 15 min). Das über fünf Kilometer lange Tal fällt von 600 m Höhe eindrucksvoll zum Meer ab. Hier wirkt die Insel durch zahlreiche Palmenhaine, Bananenplantagen, Papayabäume und andere subtropische Pflanzen besonders südländisch. Die Fahrt zu Ihrer Unterkunft ist bereits ein wunderbarer Ausflug und bietet erste Einblicke in die Vielfalt der Insel. Bei Ihrer Ankunft werden Sie von Ihrer Reiseleitung begrüßt.
Mahlzeiten: keine. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

2. Tag: Ortsrundgang und Wanderung im Valle Gran Rey

Während Ihrer Kennenlernwanderung erhalten Sie von Ihrem Reiseleiter Volker, der seit vielen Jahren im Valle Gran Rey lebt, so einige Geheimtipps für die kommenden Tage – seien es die Bars, Restaurants oder die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten, aus denen Sie für Ihre wanderfreien Tage auswählen können. Sie erfahren Interessantes über das „Tal des großen Königs” und gewinnen einen guten ersten Einblick in das Leben der Inselbewohner sowie in ihre Traditionen und Eigenheiten. Nach der Wanderung kehren Sie in einem landestypischen Restaurant im Valle Gran Rey zum Begrüßungsessen ein. Im Anschluss haben Sie noch etwas Zeit, ein wenig durch den Ort zu bummeln oder sich in unmittelbarer Hotelnähe in die erfrischenden Fluten des Atlantiks zu stürzen.
Gehzeit: ca. 3–4 h; ca. 9 km; +/–250 Hm
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

3. Tag: Durch den mystischen Lorbeerwald und die Bergdörfer La Gomeras

Die heutige Wanderung, die über einen wunderschönen, neu angelegten Waldpfad führt,

beginnen Sie am Aussichtspunkt Mirador de Alojerá. Zunächst wandern Sie durch den mystischen Lorbeerwald. Besonders märchenhaft wirkt dieser, wenn er in dichtem Nebel eingehüllt ist und die Bäume nur schemenhaft zu erkennen sind. Dann verlassen Sie den Wald und erreichen Las Hayas, das erste Bergdörfchen. Eine hiesige Spezialität ist der der aus Palmen gewonnene Honig. Über Berg und Tal geht es nun auf einem aussichtsreichen Wanderweg nach El Cercado. Das Dorf ist für seine traditionelle Töpferkunst bekannt. Noch heute wird hier Keramikkunst auf althergebrachte Weise hergestellt. Vielleicht möchten Sie ja ein kleines Souvenir erwerben? In Chipude, dem nächsten Dorf, endet ihre Wanderung. Hier befindet sich eine der ältesten Kirchen der Insel.
Gehzeit: ca. 4–5 h; ca. 10 km; +350/–450 Hm
Mahlzeiten: Frühstück. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

4. Tag: Über einen verwunschenen Waldpfad ins Tal von Vallehermoso

Die Bezeichnung des Tales wie auch des gleichnamigen Ortes könnte nicht treffender sein: Das „schöne Tal" ist das Ziel dieser Wanderung. Von Epina in der Nähe der berühmten Quellen inmitten des Lorbeer- und Heidemischwaldes wandern Sie zunächst auf einem verwunschenen Waldpfad durch den Nationalpark hinab. Immer wieder eröffnen sich Ihnen dabei herrliche Ausblicke in die unter Ihnen liegenden Täler. Über einen Bergkamm steigen Sie dann weiter zum malerisch gelegenen Stausee Encantadora ab. Von herrlich grünen Hügeln umgeben, können Sie sich an dessen Ufern bei einer ausgiebigen Rast stärken. Nach einem kurzen Anstieg wandern Sie schließlich in Serpentinen hinunter in das Zentrum des langgestreckten und vom Vulkanschlot des Roque Cano überragenden Ortes Vallehermoso. Der kleine Dorfplatz bietet sich wunderbar für eine Einkehr an, um die Erlebnisse des Tages noch einmal Revue passieren zu lassen.
Gehzeit: ca. 4–5 h; ca. 10 km; +200/–700 Hm
Mahlzeiten: Frühstück. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

5. Tag: Zur freien Verfügung: Wandern, Bootstour, Kajak, Radtour oder Yoga

Der heutige Tag ist zur freien Verfügung – entweder Sie schließen sich einer vor Ort angebotenen weiteren Wanderung an oder Sie relaxen am Wasser. Sie interessieren sich für die Botanik der Insel? Dann ist ein Besuch im nahe gelegenen tropischen Früchtegarten oberhalb des Ortsteiles Vueltas genau das Richtige! Dort werden Ihnen in deutscher Sprache all die subtropischen Früchte auf anschauliche und sympathische Art erklärt. Ein besonderes Highlight sind die Bootstouren zur Wal- und Delfinbeobachtung und zu den Basaltorgeln von Los Organos. Wenn Sie lieber aktiv unterwegs sein möchten, können Sie die Insel alternativ mit dem Mountainbike erkunden oder Sie fahren in der Bucht mit einem Kajak. Das Valle Gran Rey bietet vielfältige Möglichkeiten für Aktivitäten und punktet zudem mit drei Stränden.
Mahlzeiten: Frühstück. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

6. Tag: Panoramawanderung, gomerianisches Flair und unvergessliche Ausblicke

Ihre Wanderung beginnt bei den Quellen von Epina, um die sich viele alte Geschichten ranken. Der Abstieg in das von Dattelpalmen übersäte Tal von Alojerà führt zunächst durch ein Wäldchen und später über eine Hochwiese sowie über teils gepflasterte Wege. In Alojerà, einem idyllisch gelegenen Dörfchen mit nur ca. 100 Häusern, können Sie inseltypische Produkte direkt vom Erzeuger erwerben und sich fernab jeglichen Trubels in einer Bar stärken. Das Dorf zieht sich von

der Küste bis auf eine Höhe von etwa 400 m. Durch eine sanfte Hügellandschaft geht es dann hinauf zu einem grandiosen Felsenweg, der zu den spektakulärsten der Insel gehört. Durch eine wild-romantische Kulisse wandern Sie entlang steil aufragender Bergmassive, begleitet von unvergesslichen Ausblicken auf die Täler von Alojera und Taguluche – sicherlich eine der beeindruckendsten Wanderungen der Insel.
Gehzeit: ca. 5 h; ca. 10 km; +/–650 Hm
Mahlzeiten: Frühstück. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

7. Tag: Nationalpark Garajonay zum höchsten BErg der Insel und unterwegs auf dem Höhenweg der Ureinwohner

Der Nationalpark Garajonay ist einer der ältesten Urwälder Europas und beherbergt seltene Tiere und Pflanzen. Aufgrund seines einzigartigen Ökosystems wurde er von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt. Nebelschwaden umhüllen die Bäume; Moose und Flechten haben sich mit Feuchtigkeit aufgesogen und verleihen dem Wald eine mystische Atmosphäre. Auf einem Waldpfad geht es zunächst hinauf zum Garajonay, dem höchsten Berg La Gomeras (1487 m). Hier befand sich der wichtigste Kultplatz der Guanchen, dessen Überreste noch erhalten sind. Bei guter Sicht können Sie aus der Vogelperspektive die Nachbarinseln Teneriffa, La Palma und El Hierro sehen. Weiter geht es in stetigem Auf und Ab entlang des Höhenweges, den schon die Ureinwohner nutzten. Zu beiden Seiten des Weges bieten sich zahlreiche Fotomotive, u. a. die Roques (versteinerte Vulkanschlote und Zeugnisse der vulkanischen Tätigkeit der Insel). Durch den duftenden Kiefernwald erreichen Sie schließlich eine Kapelle, die zu einer Rast einlädt. Diese abwechslungsreiche Wanderung mit stets neuen Ausblicken gehört zu den schönsten Routen der Insel – Sie werden aus dem Staunen nicht mehr herauskommen.
Gehzeit: ca. 4,5; ca. 10,5 km; +350/–550 Hm
Mahlzeiten: Frühstück. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

8. Tag: Hoch über dem Valle GRan Rey - Wanderung mit Tiefblick

Es erwartet Sie eine aussichtsreiche Wanderung mit einem spektakulären Abstieg von der Hochebene Risco de La Merica nach La Calera, einem der Ortsteile des Valle Gran Rey. Nach einem kurzen Transfer in den Ort Arure wandern Sie zunächst ohne nennenswerte Höhenunterschiede, jedoch mit herrlicher Aussicht in die umliegenden Täler, über einen Sattel zum höchsten Punkt des Tages, einer auf 830 m gelegene ausgedehnte Hochebene. Von dieser exponierten Stelle genießen Sie einen beeindruckenden Rundblick auf eines der größten Plateaus der Insel. Früher wurde hier Getreide angebaut; der ehemalige Dreschplatz ist noch immer sehr gut erhalten. Nach einer kurzen Rast wandern Sie gemächlich abwärts zum Rand der Hochebene, wo der aussichtsreiche Abstieg ins Valle Gran Rey beginnt. In scheinbar endlosen Serpentinen schraubt sich der Wanderweg ins Tal hinab und bietet dabei unvergessliche Ausblicke. Am Ende der Wanderung klingt die Reise beim gemeinsamen Abschiedsessen in einem landestypischen Restaurant aus.
Gehzeit: ca. 5 h; ca. 9 km; + 150/–900 Hm
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

9. Tag: Zur freien Verfügung: Erholung, Mountainbiken, Kajakfahren oder Wandern

Sie haben die Wahl: Verbringen Sie diesen Tag aktiv oder lassen Sie ihn ganz entspannt angehen. Nehmen Sie ein erfrischendes Bad im Atlantik, genießen Sie die ganz besondere Atmosphäre Ihres Urlaubsortes bei einem Bummel durch die verwinkelten Gassen oder aber buchen Sie vor Ort eine weitere Aktivität oder einen Ausflug über die Insel. Unbedingt lohnenswert ist auch eine Bootsfahrt zu den Basaltorgeln von Los Organos oder zur Wal- und Delfinbeobachtung. Im Valle Gran Rey gibt es für jeden das passende Angebot.
Mahlzeiten: Frühstück. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer.

10. Tag: Individuelle Heimreise über Teneriffa nach Deutschland oder Verlängerung

Eine abwechslungsreiche Wanderreise auf La Gomera geht zu Ende. Die Rückreise erfolgt, an Ihren jeweiligen Flug angepasst, mit dem Sammeltransferbus in den ca. 50 km entfernten Hafen von San Sebastian, von wo Sie mit der Fähre nach Los Cristianos auf Teneriffa übersetzen. Von da fahren Sie im Sammeltransferbus zum Flughafen Teneriffa/Süd und treten Ihren Rückflug an.
Mahlzeiten: Frühstück.

1. - 9. Tag: La Gomera Wanderreise in kleiner Gruppe, 9-tägiger Reiseverlauf, mit moderateren Wanderungen

Der Reiseverlauf bei dieser 9-Tages-Variante ist um einen Tag zur freien Verfügung gekürzt. Zudem fallen die Wanderungen moderater aus:
- anstatt mehrerer Wanderungen mit einer max. Gehzeit von 5 h nun max. 4 bis 4,5 h;
- max. Streckenlänge 10 km anstatt 12 km sowie
- max. Aufstieg 450 Hm (anstatt 650 Hm) und maximaler Abstieg 850 Hm (anstatt 900 Hm)

1. Tag: Individuelle Anreise nach Teneriffa und Transfer nach La Gomera

Vom Flughafen Teneriffa-Süd fahren Sie mit einem Sammeltransfer zum Fährhafen Los Cristianos (ca. 20 min Fahrt) und setzen mit der Schnellfähre nach La Gomera über (ca. 12 h). Dort erwartet Sie ein Sammeltransferbus, der Sie ins ca. 50 km entfernte Valle Gran Rey im Südwesten der Insel bringt (Fahrzeit ca. 1 h 15 min). Das ca. 5 km lange Tal fällt von 600 m Höhe eindrucksvoll zum Meer ab. Hier wirkt La Gomera durch zahlreiche Palmenhaine, Bananenplantagen, Papayabäume und andere subtropische Pflanzen sehr südländisch. Die Fahrt zu Ihrer Unterkunft bietet bereits erste Einblicke in die Vielfalt dieser eindrucksvollen Insel. Bei Ihrer Ankunft werden Sie von Ihrer Reiseleitung begrüßt.
Mahlzeiten: keine. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

2. Tag: Willkommenswanderung durch den unteren Teil des Valle Gran Rey und Ortsrundgang

Bei einer ausgedehnten Erkundungstour lernen Sie die einzelnen Ortsteile mit ihren Bars, Restaurants und Stränden kennen und erhalten von Ihrem Reiseleiter Volker, der seit vielen Jahren im Valle Gran Rey lebt, Geheimtipps für die kommenden Tage. Sie erfahren viel Interessantes über das „Tal des großen Königs” und gewinnen einen guten ersten Eindruck vom Leben der Inselbewohner sowie von ihren Traditionen und Eigenheiten. Danach kehren Sie in einem landestypischen Restaurant im Valle Gran Rey zum Begrüßungsessen ein. Im Anschluss bleibt noch etwas Zeit, durch den Ort zu bummeln oder sich in unmittelbarer Hotelnähe in die erfrischenden Fluten des Atlantiks zu stürzen.

Gehzeit: ca. 3–4 h; ca. 9 km; +/–250 Hm
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

3. Tag: Durch die Bergdörfer von La Gomera

Diese Wanderung führt Sie durch die das Landschaftsbild prägenden Bergdörfer Arure, El Cercado und Chipude. Dabei erhalten Sie einen Einblick in die ursprüngliche Lebensweise der Landbevölkerung. Weinbau, und Ziegenhaltung sind wichtige Einnahmequellen dieser Dörfer. Ihre Lage auf einer Höhe von ca. 1000 m bietet beste Bedingungen für die Landwirtschaft. Von Arure geht es über Berg und Tal auf einem aussichtsreichen Wanderweg nach El Cercado, das für sein traditionelles Töpferhandwerk bekannt ist. Ein alter Verbindungsweg führt Sie nach Chipude, wo sich eine der ältesten Kirchen der Insel befindet. In Chipude bietet sich zum Abschluss der Wanderung eine Einkehr in einem kleinen Lokal an.
Gehzeit: ca. 4 h; 9 km; +450/–250 Hm
Mahlzeiten: Frühstück. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

4. Tag: Unterwegs im Nationalpark Garajonay und weiter zum Bergdorf Las Hayas

Ihre Wanderung beginnt bei den von Legenden umrankten Quellen von Epina mit ihrem hervorragenden Trinkwasser. Der Aufstieg zum Mirador (Aussichtspunkt) erfolgt auf einem schönen Waldpfad, der von uralten Bäumen, Moosen und Flechten gesäumt wird. Besonders märchenhaft wirkt der Wald, wenn er in dichtem Neben eingehüllt ist und die Umrisse der Bäume nur schemenhaft zu erkennen sind. Nach Überquerung der Höhenstraße geht es ohne nennenswerte Höhenunterschiede weiter durch die üppige Vegetation des Nationalparks ins Bergdorf Las Hayas, welches für seine Honiggewinnung bekannt ist.
Gehzeit: ca. 3–4 h; +/–200 Hm
Mahlzeiten: Frühstück. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

5. Tag: Tag zur freien Verfügung

Relaxen Sie am Strand oder am Pool, erkunden Sie Ihren Urlaubsort auf eigene Faust oder buchen Sie bei Ihrer Reiseleitung vor Ort weitere Aktivitäten, wie Wandern, Kajakfahren, Mountainbiken oder Yoga. Sehr interessant ist auch eine Bootsfahrt zu den Basaltorgeln von Los Organos oder eine Tour zur Wal- und Delfinbeobachtung. In den Gewässern vor La Gomera gibt es ganzjährig eine hohe Sichtungswahrscheinlichkeit.
Mahlzeiten: Frühstück. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

6. Tag: Die wilde Nordküste - Wandern im Valle Hermoso, dem "schönen Tal"

Vallehermoso, die Gemeinde im Norden La Gomeras ist Ausgangspunkt dieser Wanderung. Zunächst durchwandern Sie ein üppig grünes Tal, das landwirtschaftlich geprägt ist. Sie passieren teils bewirtschaftete, teils aufgelassene Felder und steigen dann aufwärts zum Bergrücken Lomo de la Culata. Dabei haben Sie stets den markanten und imposanten Felsen Roque Cano im Blick. Vom Bergrücken geht es hinab in ein abgelegenes und noch sehr ursprüngliches Dörfchen und anschließend durch ein weiteres Tal Richtung Nordküste. Nach einem gemächlichen An- und Anstieg erreichen Sie den Strand von Vallehermoso, der wegen seiner Brandung allerdings nicht zum Baden geeignet ist.

Gehzeit: ca. 4,5 h; ca. 10 km; +/–450 Hm
Mahlzeiten: Frühstück. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

7. Tag: Zum höchsten Berg der Insel und weiter auf dem Höhenweg der Ureinwohner

Diese abwechslungsreiche Wanderung, die zu den schönsten der Insel zählt, beginnt im Herzen des Nationalparks Garajonay, welcher einer der ältesten Urwälder Europas ist und seltene Tiere und Pflanzen beherbergt. Aufgrund seines einzigartigen Ökosystems wurde zum UNESCO-Weltnaturerbe erklärt. Nebelschwaden umhüllen die Bäume; Moose und Flechten haben sich mit Feuchtigkeit aufgesogen und verleihen dem Wald eine mystische Atmosphäre. Auf einem schönen Wald Pfad geht es aufwärts zum Garajonay, dem höchsten Berg La Gomeras (1.487m). Hier befand sich der wichtigste Kultplatz der Guanchen. Die Überreste davon sind noch heute erhalten. Bei guter Sicht können Sie die Nachbarinseln Teneriffa, La Palma und El Hierro sehen. Vom Garajonay geht es in stetigem Auf und Ab entlang des Höhenweges, den schon die Ureinwohner nutzten. Zu beiden Seiten des Weges eröffnen sich herrliche Ausblicke und zahlreiche Fotomotive, u. a. die Roques, versteinerte Vulkanschlote und Zeugnisse der vulkanischen Tätigkeit auf der Insel. Besonders eindrucksvoll ist der Roque Agando, den Sie aus der Nähe betrachten können. Durch duftenden Kiefernwald erreichen Sie schließlich eine Kapelle, die zur Rast einlädt.
Gehzeit: ca. 4,5 h; ca. 10 km; +/–550 Hm
Mahlzeiten: Frühstück. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

8. Tag: Von der Hochebene La Merica ins Valle Gran Rey

Es erwartet Sie eine aussichtsreiche Wanderung mit einem spektakulären Abstieg nach La Calera, einem Ortsteil des Valle Gran Rey. Nach einem kurzen Transfer in den Ort Arure wandern Sie zunächst ohne nennenswerte Höhenunterschiede, jedoch mit herrlicher Aussicht in die umliegenden Täler. Der Weg führt über einen Sattel zum höchsten Punkt des Tages, eine auf 830 m gelegene ausgedehnte Hochebene. Von dieser exponierten Stelle genießen Sie einen beeindruckenden Rundblick auf eines der größten Plateaus der Insel. Früher wurde hier Getreide angebaut; der ehemalige Dreschplatz ist noch immer sehr gut erhalten. Nach einer kurzen Rast wandern Sie gemächlich abwärts zum Rand der Hochebene, wo der Abstieg ins Valle Gran Rey beginnt. In scheinbar endlosen Serpentinen schraubt sich der Weg ins Tal hinab und bietet dabei unvergessliche Ausblicke. Beim gemeinsamen Abschiedsessen klingt die Reise aus.
Gehzeit: ca. 4,5 h; ca. 8,5 km; +150/–850 Hm
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen. Übernachtung im Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

9. Tag: Transfer zum Flughafen Teneriffa und individuelle Rückreise oder Verlängerung

Eine abwechslungsreiche Wanderreise auf La Gomera geht zu Ende. Die Rückreise erfolgt, an ihren jeweiligen Flug angepasst, mit dem Sammeltransferbus in den ca. 50 km entfernten Hafen von San Sebastian, von wo Sie mit der Fähre nach Los Cristianos auf Teneriffa übersetzen. Von da fahren Sie im Sammeltransferbus zum Flughafen Teneriffa/Süd und treten Ihren Rückflug an. Gern bieten wir Ihnen einen individuellen Verlängerungsaufenthalt im Gruppenhotel auf La Gomera an. In diesem Fall ist der Rücktransfer zum Flughafen Teneriffa ebenfalls, wie beschrieben, im Reisepreis inklusive und entsprechend für Sie organisiert.
Mahlzeiten: Frühstück.

Hinweise zur Flugbuchung

Anreise

Die beste Variante ist jene über den Flughafen von Teneriffa-Süd mit Ankunft bis 14:00 Uhr mit Anschluss zur Nachmittagsfähre. Spätere Ankünfte bis max. 17:00 Uhr sind möglich, bergen aber die Gefahr, dass bei einer Flugverspätung die Überfahrt nach La Gomera mit der letzten Fähre verpasst wird (in dem Fall: Zwischenübernachtung auf Teneriffa und nicht inkludierte Zusatztransfers zum Hotel und vom Hotel zum Hafen). Bei planmäßig späteren Ankünften organisieren wir die Zwischenübernachtung auf Teneriffa; die Fährüberfahrt und den Transfer zur Unterkunft erfolgen am nächsten Morgen. Beachten Sie, dass auch hierbei der Transfer zur Unterkunft auf Teneriffa und weiter zum Flughafen in Eigenregie zu organisieren und zu selbst zu zahlen ist.
Nach Flugankunft erfolgt die durch uns organisierte Fahrt im Sammeltransfer zum Fährhafen Los Cristianos (ca. 20 min Fahrt). Die letzte Fährabfahrt nach La Gomera ist um 19 Uhr. Unmittelbar nach Ankunft auf La Gomera erfolgt die ebenfalls durch uns organisierte Weiterfahrt per Sammeltransfer ins Valle Gran Rey.

Rückflug

Ideal sind alle Abflüge ab 11 Uhr. Bei sehr frühen Rückflügen ab dem Flughafen Teneriffa/Süd ist ebenfalls eine Zwischenübernachtung auf Teneriffa notwendig. Bitte beachten Sie auch hier, dass Transfers zum Hotel auf Teneriffa und weiter am nächsten Tag zum Flughafen nicht inkludiert und selbst zu organisieren sind.

Bitte kontaktieren Sie uns vor Ihrer Flugbuchung bezüglich Ihrer geplanten Flugankunftszeit bzw. Abflugzeit auf Teneriffa.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
28.02.2025	08.03.2025	✗	1.480 €
9-tägiger Reiseverlauf			
09.05.2025	17.05.2025	✗	1.480 €
9-tägiger Reiseverlauf			
05.09.2025	13.09.2025	!	1.480 €
03.10.2025	12.10.2025	!	1.530 €
07.11.2025	15.11.2025	✔	1.480 €
9-tägiger Reiseverlauf			
19.12.2025	27.12.2025	✔	1.610 €
9-tägiger Reiseverlauf			
14.02.2026	22.02.2026	✔	1.510 €
02.05.2026	10.05.2026	✔	1.510 €
16.05.2026	24.05.2026	✔	1.510 €
06.06.2026	14.06.2026	✔	1.510 €
12.09.2026	20.09.2026	✔	1.510 €
10.10.2026	18.10.2026	✔	1.510 €
21.11.2026	29.11.2026	✔	1.510 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Sammeltransfer (Bus) vom Flughafen Teneriffa/Süd zum Fährhafen in Los Cristianos und zurück
- Fährüberfahrt Los Cristianos (Teneriffa) – San Sebastian (La Gomera) und zurück
- Sammeltransfer (Bus) vom Hafen San Sebastian (La Gomera) zur Unterkunft im Valle Gran Rey und zurück
- Alle Transfers während des offiziellen Reise-
- programms im Kleinbus (ggf. in zwei Fahrzeugen)
- 9 bzw. 8 Übernachtungen im Hotel Apartamentos Jardin del Conde im 2-Pers.-Apartment mit DU/WC
- 9x bzw. 8x Frühstück, 1x Begrüßungsessen, 1x Abschiedsessen
- 6 geführte Wanderungen
- Zertifizierte deutsche Reiseleitung

ZUSATZLEISTUNGEN

- Einzelzimmerzuschlag Feb. bis Sept. sowie Nov. 2025 (270 €)
- Einzelzimmerzuschlag Okt. 2025 (280 €)
- Einzelzimmerzuschlag Dez. 2025 (350 €)
- Einzelzimmerzuschlag Febr. bis Nov. 2026 (275 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Flug nach/von Teneriffa-Süd
- Rail&Fly ab/an allen dt. Bahnhöfen
- (nicht möglich z. B. bei Low Cost Airlines):
- 2. Klasse: 90,- € (One Way: 50,- €)
- 1. Klasse: 160,- € (One Way: 80,- €)
- EZ-Zuschlag für 10-Tages-Termine (9 Nächte):
- Feb bis Okt 2024 sowie Okt 2025: 280,- €
- EZ-Zuschlag am 19.12.2024: 360,- €
- EZ-Zuschlag für 9-Tages-Termine (8 Nächte):
- Nov 2024: 270,- €
- Febr. bis Sept. sowie Nov. 2025: 270,- €
- Dez 2025: 370,- €
- Verlängerungsnacht/Preis ist abhängig von der jeweiligen Saisonzeit: ca. 85,- € bis 95,-€ je Apartment/ohne Verpflegung (für 1 bis 2 Personen)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4
Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen
atmosfair

NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Spanien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **1134 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **28 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Veranstalter: Kooperationspartner
- Anforderung: Es sind gute Kondition und Trittsicherheit für mittelschwere Wanderungen (3–6 h) mit z. T. großen Höhenunterschieden (lange Auf- und Abstiege, max. +900/–700 Hm) notwendig. Teilweise ist Schwindelfreiheit erforderlich. Einzelne Wanderungen können ggf. ausgelassen werden.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.